

# Code of Conduct

○○○ Ringier

# Einleitung

---

## Zielsetzung

Mit diesem Code of Conduct verpflichten sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Ringier dazu, gesetzeskonform und entlang hoher professioneller und ethischer Standards zu handeln. Wir schaffen damit Glaubwürdigkeit – als Arbeitgeberin, als Geschäftspartnerin, als Mitbewerberin und als verantwortungsvolle Akteurin dieser Gesellschaft. Und wir schaffen damit auch die Grundlage unseres Erfolgs.

Der vorliegende Code of Conduct unterstützt uns in unserem täglichen Handeln für Ringier, indem er die Grundwerte und verbindlichen Verhaltensregeln des Unternehmens definiert, nach denen wir uns richten.

Wir schätzen und bedanken uns für jeden einzelnen Beitrag, der es uns erlaubt, in gemeinsamer Anstrengung als umsichtiges und erfolgreiches Unternehmen transparent, fair und unabhängig zu handeln.

## Anwendungsbereich des Code of Conduct

Dieser Code of Conduct richtet sich an alle Mitarbeitenden der Ringier Gruppe. Unter Ringier Gruppe werden in diesem Zusammenhang alle Unternehmen verstanden, die direkt oder indirekt von der Ringier AG durch einen Stimmrechtsanteil von mehr als 50 Prozent kontrolliert werden.

# 1 Five to Lead – unsere Leadership-Prinzipien

---

## «Wir handeln nach den Führungsprinzipien «Five to Lead»»

«Five to Lead» oder kurz «52L» sind unsere Führungsprinzipien. Sie sind die Basis unserer gesamten unternehmerischen Tätigkeit sowie der Grundwerte und Verhaltensregeln von Ringier und sind somit in den täglichen Handlungen umzusetzen:

Fokus

**«Wir wissen, wohin es geht.  
Wir setzen klare Ziele und  
Prioritäten»**

Kommunikation

**«Wir kommunizieren transparent  
und fördern die Zusammenarbeit»**

Entwicklung

**«Wir lernen immer dazu und  
entwickeln uns weiter»**

Vertrauen

**«Wir zeigen gegenseitige  
Wertschätzung und übernehmen  
Verantwortung»**

Unternehmertum

**«Wir sind neugierig und mutig  
für Veränderungen und begeistern durch  
bedingungslose Kundenorientierung»**

## 2 Faire und vorschriftsmässige Geschäftsführung

---

«Wir handeln  
ethisch,  
rechtlich  
einwandfrei  
und fair»

Bei Ringier halten wir uns an alle relevanten lokalen, nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften, wo immer wir tätig sind. Verstösse gegen geltendes Recht sowie Verstösse gegen diesen Code of Conduct und andere interne Regeln, unabhängig davon, in welchem Land wir arbeiten oder welche Geschäfte wir tätigen, tolerieren wir nicht. Ethisches und rechtlich einwandfreies Handeln ist die Basis des Erfolgs unserer Unternehmensgruppe und integraler Bestandteil unseres Selbstverständnisses.

Wir pflegen einen fairen und respektvollen Umgang mit unseren Geschäftspartnern und Dritten. Wir behandeln alle so, wie wir selbst behandelt werden möchten. Wir vermeiden grundsätzlich falsche, missverständliche oder abwertende Aussagen über Dritte.

### 3 Gleichstellung und Diskriminierung

Unsere Fähigkeit, exzellente Ergebnisse zu liefern, fusst auf der Vielfalt der Ideen und damit auch der Menschen. Wir bekennen uns zur Chancengleichheit und fördern ein Arbeitsumfeld, das von Respekt und Toleranz geprägt ist, in dem der Wert und die Würde jeder Person anerkannt wird. Wir begegnen uns respektvoll. «Inclusion» und «Diversity» sind bei Ringier zentrale Erfolgsfaktoren.

Unabhängig von unserer Position innerhalb der Ringier Gruppe behandeln wir alle Mitarbeitenden stets fair und diskriminieren sie nicht. In gleicher Weise setzen wir keine Drittpersonen herab. Belästigung, Mobbing und Einschüchterungen werden nicht toleriert. Wir verurteilen und missbilligen jegliche Art von Diskriminierung, Ausschluss und Benachteiligung, die auf Geschlecht, Herkunftshintergrund, Ethnie, Alter, Lebensform, sexuelle Orientierung und andere Diversitätsmerkmale zurückzuführen sind.

**«Wir behandeln einander respektvoll und schätzen die Vielfalt all unserer Mitarbeitenden»**

Im Falle von Diskriminierung, Belästigung oder Mobbing stehen Vorgesetzte und HR zur Verfügung. Alternativ kann auch die «Speak-up-Line», die sogenannte «Whistleblowing-Meldestelle», genutzt werden.

# «Wir pflegen ein gesundes Arbeitsumfeld und schützen unsere Umwelt»

Wir sorgen für ein gesundes und gefahrenfreies Arbeitsumfeld unserer Mitarbeitenden, indem wir die Gesetze und Regeln zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz einhalten sowie faire Arbeitsbedingungen sicherstellen. Wir achten darauf, die Gesundheit von Kolleginnen und Kollegen sowie von Dritten zu schützen. Bei Ringier berücksichtigen wir Umweltaspekte, indem wir Ressourcen verantwortungsvoll nutzen.

## 5 Datenschutz und Vertraulichkeit

# «Daten werden von uns geschützt und geschätzt»

Wir schützen personenbezogene Daten sowie vertrauliche Informationen und sichern sie vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch.

Personenbezogene Daten erheben, verarbeiten und nutzen wir nur, insoweit dies notwendig und zulässig ist.

Unter vertraulichen Informationen verstehen wir nicht oder noch nicht veröffentlichte Informationen wie Geschäftsgeheimnisse, Geschäftspläne, Anleitungen, Designs, Datenbanken und -sätze oder Finanzdaten.

Mit personenbezogenen Daten meinen wir Informationen, die sich auf bestimmte oder bestimmbare Privatpersonen (z.T. auch juristische Personen wie etwa die Ringier AG, abhängig von lokalen Regelungen) beziehen. Beispiele dazu sind Angaben wie Name, Adresse oder Geburtsdatum.

Bei Datensicherheitsverstößen oder Problemen mit Datenschutz helfen die IT Security und das Data Protection Office weiter.

# «Wir handeln im Interesse von Ringier»

Wenn ein Interessenskonflikt besteht, legen wir diesen der vorgesetzten Person offen und stellen mit ihr sicher, dass das Anliegen im Interesse des Unternehmens fair und transparent gelöst wird.

Wir vermeiden jede Situation, in der es zu Interessenskonflikten zwischen uns oder unseren Angehörigen und Ringier kommen könnte. Kommt es dennoch zu potentiellen Interessenskonflikten, adressieren wir diese proaktiv und suchen gemeinsam mit Vorgesetzten oder HR regelkonforme Lösungen.

## 7 Bestechung und Korruption

Bei Ringier ist jede Form von Korruption verboten. Unsere Beziehungen zu Geschäftspartnern, Amtsträgern und anderen Personen beruhen auf Vertrauen, Verdienst, Produkt- und Servicequalität und niemals auf Geschenken, Zahlungen oder Gefälligkeiten.

Wir beteiligen uns in keiner Form weder direkt noch indirekt, an aktiver oder passiver Bestechung oder Korruption – also dem Geben, Versprechen oder Anbieten bzw. der Annahme von Geschenken, Einladungen, Zahlungen oder anderen Vorteilen mit dem Ziel, eine geschäftliche Handlung oder Entscheidung zu beeinflussen oder zu erleichtern.

Wir dürfen weder direkt noch durch Dritte, finanzielle oder andere Vorteile anbieten, um einen Geschäftsabschluss bzw. eine Handlung zu beeinflussen.

Auch der gegenteilige Fall – das Annehmen von Vorteilen als Gegenleistung für eine bevorzugte Behandlung – ist untersagt.

«Wir handeln **fair** und **verantwortungsvoll**.  
Bestechung und Korruption  
tolerieren wir nicht»

## 8 Geschenke, Bewirtungen und Einladungen

---

# «Wir überzeugen mit Qualität sowie Kompetenz und pflegen Beziehungen massvoll»

Geschenke und Einladungen, die dazu dienen, Geschäftsbeziehungen zu fördern oder Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren, sind – soweit massvoll – zulässig. Solche Zuwendungen dürfen allerdings nur angenommen oder gewährt werden, wenn sie einem nachvollziehbaren geschäftlichen Zweck dienen und nicht als Gegenleistung für einen unrechtmässigen Vorteil angenommen oder gewährt werden. Die Zuwendung darf keinen unangemessen hohen Wert haben und weder die Grenzen der Geschäftsüblichkeit noch den normalen Lebensstandard des Empfängers unverhältnismässig überschreiten. Zuwendungen an Amtsträger sollten in aller Regel vermieden werden.

Wir tun unser Bestes, in allen unseren Geschäftsbeziehungen objektiv und fair zu bleiben. Wir lassen uns durch das Annehmen von allfälligen Geschenken, Vorteilen oder Einladungen oder zugunsten unserer Angehörigen nicht beeinflussen.

Im Zweifelsfall informieren wir unsere Vorgesetzten, um die Lage zu besprechen.

# «Wir stehen für einen fairen und freien Wettbewerb ein»

Ringier setzt sich für einen fairen und freien Wettbewerb ein und bekennt sich zu einer strikten Einhaltung der anwendbaren Gesetze zum Wettbewerbs- und Kartellrecht. Beziehungen und Absprachen mit Konkurrenten, Lieferanten, Vertriebsunternehmen und Händlern, die den fairen Wettbewerb beeinträchtigen, sind untersagt.

Beispiele: Preisabsprachen, die Aufteilung von Kunden oder Verkaufsgebieten zwischen Mitbewerbern, wettbewerbswidrige Boykotts sowie andere unlautere Wettbewerbsmethoden.

# «Wir gehen verantwortungsvoll mit dem Eigentum von Ringier um»

Wir legen Wert auf den verantwortungsvollen Umgang mit dem Eigentum sowie den materiellen und immateriellen Vermögenswerten von Ringier. Darunter fallen insbesondere uns zur Verfügung gestellte Arbeitsmittel wie z.B. Computer, Mobiltelefone, Büroeinrichtung und -material, Vermögenswerte. Diese Ressourcen sollen nur für die vorgesehenen Geschäftszwecke benutzt werden. Wir schützen sie vor Zerstörung, Verlust, Diebstahl oder Missbrauch.

# «Als Medienhaus sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber der Öffentlichkeit bewusst und gehen sorgsam mit ihr um»

Journalistische Unabhängigkeit bildet die Grundlage der Information und Unterhaltung in Form von gedruckten, digitalen und elektronischen Medien bei Ringier. Medien haben Freiheiten und tragen Verantwortung, sie haben Rechte und Pflichten. Als Journalistinnen und Journalisten der Ringier Gruppe sind wir unabhängig von Personen, Unternehmen und Behörden und verhalten uns so, dass wir nicht gegen berufliche Regeln verstossen. Die Redaktionen verpflichten sich zur Achtung der Privatsphäre sowie zum korrekten Umgang mit Informationen, Meinungen, Bildern und sonstigem geistigem Eigentum.

## 12 Verstoss gegen den Code of Conduct

---

Alle Mitarbeitenden in den zur Ringier Gruppe gehörenden Unternehmen sind verantwortlich dafür, dass sie die in diesem Code of Conduct festgelegten Grundsätze sowie andere interne Richtlinien befolgen, unabhängig vom Land, in welchem das Unternehmen aktiv ist.

Bei einem Verstoss gegen diesen Code of Conduct kann die Arbeitgeberin Sanktionen verhängen. Die Art und das Ausmass der Sanktionen hängen vom Verletzungsgrad und insbesondere von der vertraglichen und rechtlichen Ausgestaltung der Arbeitsbeziehung ab.

# «Wir halten uns an den Code of Conduct und die anderen geltenden Vorschriften»

Mitarbeitende der Ringier Gruppe, die unsicher sind, ob eine Handlung oder Unterlassung gegen bestimmte Vorschriften verstösst, werden gebeten, sich an ihren Vorgesetzten oder gegebenenfalls an die interne Rechtsabteilung zu wenden.

# «Wir sind integer – und das konsequent»

Mitarbeitende melden eine Verletzung dieses Code of Conduct oder andere bedeutsame Umstände, die diesen betreffen, direkt ihren Vorgesetzten. Sollten sie triftige Gründe haben, ihren Vorgesetzten nicht kontaktieren zu wollen, können sie sich an die Leitung Human Resources und/oder an die/den CEO ihres Unternehmens oder der betreffenden Länderorganisation von Ringier wenden. Redaktorinnen und Redaktoren wenden sich an die Chefredaktion.

Alternativ können Mitarbeitende auch die «Speak-up-Line», die sogenannte «Whistleblowing-Meldestelle», nutzen. Ist keine «Speak-up-Line» in der Organisation vorhanden, ist die Geschäftsleitung der jeweiligen Länderorganisation zu kontaktieren.

Die Benachrichtigung kann vertraulich und anonym erfolgen. Und selbstverständlich werden Mitarbeitende, die in gutem Glauben Bericht erstatten, in keiner Form belangt.

# Code of Conduct

## Ringier AG

Verwaltungsrat und Group Executive  
Board der Ringier AG

Zürich, 25. September 2020

Dufourstrasse 23  
8008 Zürich  
Schweiz

Tel. +41 44 259 61 11  
[www.ringier.com](http://www.ringier.com)